

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 22.05.2019

Freikartenaffäre im Bezirk Hamburg-Nord: CDU fordert erneut Offenlegung aller Unterlagen

Hamburg-Nord: Nach der Ausweitung der Freikartenaffäre auf weitere Konzertveranstaltungen in der Alsterdorfer Sporthalle fordert die CDU-Bezirksfraktion erneut, vollständige Transparenz herzustellen. Dazu Dr. Andreas Schott, Fraktionsvorsitzender: „Die durch weitere Ermittlungen der Staatsanwaltschaft ausgelöste Ausweitung der Freikartenaffäre sollte nunmehr auch die Rot-Grüne Mehrheit endlich zu einer Änderung der bisherigen Haltung veranlassen. Eine Akteneinsicht greift zu kurz. Alle wesentlichen Vertragsunterlagen und die zugehörige Kommunikation müssen umgehend veröffentlicht werden.“

Hintergrund: Noch in der letzten Sitzung des Hauptausschusses am 7. Mai 2019 hatte die Rot-Grüne Mehrheit einen CDU Antrag (den Antrag finden Sie [hier](#)) abgelehnt, den Vorvertrag des Rolling Stones Konzertes vollständig mit zugehörigen Unterlagen und Mailverkehr zu veröffentlichen.

Für Rückfragen:

CDU-Fraktionsgeschäftsstelle
040 46 53 71

www.cdu-nord.de

